

## **Horst Schulze Entrum: »Satt, aber glücklich!«**

*Horst Schulze Entrum ist Earl Grey, aber First Flush.  
Er kann Spuren von Nüssen enthalten.  
Und ist in jedem Fall Steh- und Sitzkabarett –  
endlich auch mal mit Klavier.*

Horst Schulze Entrum deckt Sparten ab. Mit einem Körpereinsatz wie 1980 bei den Bundesjugendspielen: Mit Technik und Timing. Gut, die Bundesjugendspiele sind etwas länger her. Aber dafür wohnt seine Mutter immer noch bei ihm. Horst ist jetzt Onkel geworden. Seine Nichte ist zwölf. Und niemand hätte wohl gedacht, dass Onkel Horst so ein toller Onkel ist: Schlittschuhlaufen, Sprungturmspringen, Schuhe kaufen. Alles, was die Pubertät auch heute noch ausmacht. Und mit seinen Erziehungsmethoden ist Horst unerwartet erfolgreich. Auch bei seiner Arbeitssuche, als Kulturkritiker und als Märchenerzähler. Horst ist: *Ein wahrer Verlierer der Herzen.*



Matthias Kutschmann lässt seine Bühnenfigur „Horst Schulze Entrum“ beim Formulieren ihrer skurrilen Gedanken immer wieder Herz erwärmend scheitern. Dabei bleibt die geschickt gebaute inhaltliche sowie sprachliche Konstruktion von Matthias Kutschmann Programm - dank seines authentischen Spiels für den Zuschauer so gut wie unsichtbar. Mit zum Teil radikaler Reduktion von Tempo und Körpersprache erschafft er auf der Bühne eine Gedankenwelt, in welcher sich Horsts widersprüchlichste Ideen mühelos miteinander vereinbaren lassen - und wir werden für die Dauer des Abends zu Horsts Komplizen.

- 2013** nominiert für den „**Goldener Rottweiler 2013**“ 2014 Preisträger des silbernen „**Rostocker Koggenziehers 2014**“ für das Solo-Programm „**Satt, aber glücklich!**“
- seit 2014** auch Duo mit C. Heiland: „**10 Jahre Psychiatrie – Das Jubiläum!**“
- 2016** kam seine Komödie „**Radio Heimat – damals war auch scheiße!**“ ins Kino (Drehbuch und Regie) nach Roman-Vorlage von Frank Goosen mit Heinz Hoenic, Elke Heidenreich, Ralf Richter, Anja Kruse, Martin Semmelrogge, Peter Lohmeyer, Peter Nottmeier u.v.a.
- seit 2017** Weihnachts-Trio mit Anne Kraft und C. Heiland: „**Der Heiland ist gekommen**“